

Putzgestaltung Rillenputz zweifarbig

individuelle Fassadengestaltung mit organischer oder mineralischer Putzbeschichtung als Rillenputzstruktur in zweifarbiger Optik



Die Abbildung zeigt eine Ausführungsvariante und soll einen Eindruck von dem zu erzielenden Oberflächeneffekt vermitteln. Die Farbtönwiedergabe ist unverbindlich.

Zwischenanstrich: Putzgrundierung 3710, Farbton 99.00.54

Putzbeschichtung: Rausan R K3 3510, Farbton 99.00.54

Zwischenanstrich: Evocryl 200, Farbton 99.00.54

Schlussanstrich: Evocryl 200, im zweiten abgestimmten Farbton 99.00.45

Anwendungsbereich

Für außergewöhnliche, zweifarbige Gestaltungen organischer oder mineralischer Putzbeschichtungen in Rillenputzstruktur an z. B. Fassadenflächen, auch im Brillux WDV-System.

Charakteristik

Durch das Zusammentreffen der zweifarbigen Gestaltung mit der Struktur eröffnet sich ein spannender Gestaltungsspielraum mit überraschender Optik.

Ausführung

- Untergrundbeschaffenheit** Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber, tragfähig, verseifungsbeständig, frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sowie für die nachfolgende Putzbeschichtung geeignet sein.
- Zwischenanstrich** Auf den Armierungsschichten in den Brillux WDV-Systemen ist für die nachfolgende Putzbeschichtung mit Rausan R (Rillenputzstruktur) in der Regel ein Zwischenanstrich im Systemaufbau mit Putzgrundierung 3710 auszuführen. Auf den mineralisch ausgeführten Armierungsschichten in den Brillux WDV-Systemen ist für die nachfolgende Putzbeschichtung mit Mineral-Leichtputz R (Rillenputzstruktur) keine Putzgrundierung einzusetzen. Hier ist keine Grundierung erforderlich. Zur Anwendung auf anderen Untergründen die Angaben im Praxismerkleblatt Rausan KR/R 3509 bzw Mineral-Leichtputz KR/R 3621 beachten.
- Putzbeschichtung** Nach ausreichender Trocknung erfolgt der Putzauftrag in Rillenputzstruktur (Hellbezugswert beachten) als Schlussbeschichtung im Systemaufbau entsprechend den Angaben im Praxismerkleblatt Rausan KR/R 3509 oder Mineral-Leichtputz KR/R 3621. Hierbei die Struktur über die ganze Fläche einheitlich in festgelegter Richtung ausbilden.
- Zwischenanstrich** Auf die so erstellten Flächen erfolgt der erste Anstrich voll sättigend im gewählten Farbton mit der dem Systemaufbau zugehörigen Fassadenfarbe. Hierbei sind die tieferliegenden Bereiche der Rillenputzstruktur vollständig zu beschichten. Zur gleichmäßigen Ausführung des Anstrichs empfehlen wir den Einsatz der Polyamid-Farbwalze 1314.
- Schlussanstrich** Nach ausreichender Trocknung erfolgt ein zweiter Anstrich nur der erhabenen Stellen der Putzstruktur in einem auf die Gestaltung abgestimmten Farbton mit der gleichen Fassadenfarbe. Hierzu den Anstrich mit der Kurzflor-Farbwalze 1217 gleichmäßig ohne zu starken Druck ausführen, sodass die Rillen in der Putzstruktur im zuvor gestrichenen Farbton erhalten bleiben und nicht „zugestrichen“ werden. Je nach Farbton können zur gleichmäßigen und vollständig deckenden Ausführung auch mehrere Anstriche erforderlich sein.

Klebebänder	Zur Sicherheit Klebebänder erst direkt vor jedem Arbeitsgang anbringen und unmittelbar danach wieder entfernen.
Ausführung zusammenhängender Flächen	Zur Ausführung zusammenhängender Flächen ist zwingend in einem Team von mehreren Verarbeitenden vorzugehen. Hierbei wird gemeinsam im Abstand hintereinander an der Fläche gearbeitet und jede/-r Verarbeitende setzt den jeweiligen Ausführungsschritt für sich um. Hierbei muss die Ausführung aller Verarbeitenden aufeinander abgestimmt sein.
Beurteilung durch Musterflächen	Die beschriebene Ausführung dieser Technik ist eine bewährte Standardvariante und kann entsprechend der kreativen Fähigkeit individuell abgewandelt und erweitert werden. Das Gesamtbild einer Kreativtechnik wird beeinflusst von der Farbtonauswahl und -kombination, der jeweiligen Ausführung der Technik sowie der individuellen Handschrift der Verarbeitenden. Wir empfehlen, im Vorfeld, die Beurteilung des Gesamtbilds anhand von Musterflächen vorzunehmen.
Weitere Angaben	Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Material- und Werkzeugliste

Aufbau mit Rausan R, Rillenputzstruktur

• Zwischenanstrich

Putzgrundierung 3710 1)
Universal-Farbwalze 1102

• Schlussbeschichtung

Rausan R, Rillenputzstruktur 1)
Edelstahlglätter 3792,
Kunststoffglätter 3791 oder
Polyurethan-Reibebrett 3781

• Erster Anstrich

Evocryl 200, getönt ca. 150–200 ml/m²
Polyamid-Farbwalze 1314

• Zweiter Anstrich

Evocryl 200, getönt, im zweiten abgestimmten Farbton ca. 120 ml/m²
Kurzflor-Farbwalze 1217

¹⁾ Verbrauchsangabe im Praxismerkblatt der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Aufbau mit Mineral-Leichtputz R, Rillenputzstruktur

• **Schlussbeschichtung**

Mineral-Leichtputz R, Rillenputzstruktur
Edelstahlglätter 3792,
Kunststoffglätter 3791 oder
Polyurethan-Reibebrett 3781

1)

• **Erster Anstrich**

Extrasil 1911 oder Ultrasil HP 1901, getönt
Polyamid-Farbwalze 1314

ca. 150–200 ml/m²

• **Zweiter Anstrich**

Extrasil 1911 oder Ultrasil HP 1901, getönt, im zweiten abgestimmten
Farbton
Kurzflor-Farbwalze 1217

ca. 120 ml/m²

1) Verbrauchsangabe im Praxismerkblatt der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Anmerkung

Diese Angaben basieren auf langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieser Unterlage mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de